



## Kontingente

Die Kontingentverwaltung ist ein Planungsinstrument für Vermittler / Vermieter von Ferienwohnungen, Ferienappartements oder Hotelzimmern, die ihrerseits Kontingente an diverse Reiseveranstalter oder Reisebüros vergeben. Gleichzeitig werden auch eigene Buchungen (ohne Vermittlungen durch die Reiseveranstalter / Reisebüros) einbezogen.

### ... und so funktioniert es:

Kontingente sind den Veranstaltern zugeordnete Zeiträume und Stückzahlen von Objekten, die sie ohne Rücksprache buchen können. Die wirkliche Buchung bleibt jedoch nicht den Reiseveranstaltern überlassen. Der Anwender bestimmt in welchem Objekt die Veranstalterbuchungen belegt werden.

Das bedeutet für die Vermietung, dass Objekte:

- für die Kontingente freigehalten werden müssen
- nicht individuell sondern mit ihrem Typ (2-Zimmer, 3-Zimmer etc)
- in der Anlage kontingentiert sind in der Anlage/Typ genau für den Veranstalter buchbar sind
- die Belegung für Direktmieter unter der Bedingung von Kontingenten erschwert ist

### Privatkontingent

Für eine ausbalancierte Behandlung der Privatbuchungen - diese erbringen immerhin einen höheren Ertrag - ist es erforderlich ein Privatkontingent zu erfassen, dass sich nicht an den Veranstalterkontingenten orientieren muss. Die Konsequenz ist, dass auch für Privatbuchungen Kontingente erfasst und gepflegt werden müssen. Die Erfassung des Privatkontingents kann durch Sonderfunktionen erleichtert werden:

- Das Privatkontingent wird automatisch als Restkontingent erstellt. D.h. es wird berechnet als: Privatkontingent = Anzahl Objekte (des Typs, Anlage) - Summe der vergebenen Kontingente jedoch mindestens gleich der Privatbelegungen
- Beim ändern des Privatkontingentes werden - jeweils zur Anlage und Typ - die Veranstalterkontingente (als Summe) eingeblendet, damit Sie sehen können, wie weit eine Erhöhung ohne Konflikte möglich ist bzw. wie weit bereits Überkontingentiert ist.

### Hauptkontingent

Das Hauptkontingent ist erforderlich, wenn es ein Kontingent bei anderen Anlagen geben soll, bei denen Sie keine exklusive Vermietung haben, und Sie ein Kontingent bekommen. Das Hauptkontingent kann maximal die Objektanzahl dieser Anlage (und Typ) erreichen. Die Erfassung des Hauptkontingents kann durch Sonderfunktionen erleichtert werden:

- Das Hauptkontingent kann automatisch auf die gesamte Objektanzahl gesetzt werden, d.h. Anzahl Objekte (des Typs, Anlage).

## Drucke & Auswertungen

**Gefährliche Zeiträume:** Als "gefährliche" Zeiträume sollen Zeiträume gelten, in denen:

- eine hohe Auslastung besteht (etwa 70% etc.)
- und eine Überkontingentierung auf den Rest besteht

Diese Auswertung liefert eine Liste der Anlagen und Zeiträume, die in den Kontingentübersichten genauer zu betrachten sind.

**Übersichten:** Die Kontingent Übersichten liefern einen Überblick über die Kontingentierung. Sie erhalten hier eine differenzierte Übersicht über die Kontingentierung, die Inanspruchnahme, die Gesamtbelegung um die Kontingentvergabe zu steuern: Kontingente zu erhöhen oder erniedrigen.

Die Darstellung ist jeweils auf eine Anlage/Typ eingegrenzt:

- je Anlage alle Veranstalter, die Kontingente darin haben je Veranstalter das Kontingent, die Anspruchnahme des Kontingents und die Auslastung
- das Privatkontingent, die Anspruchnahme und die Auslastung Im Anschluss daran, der Summenblock die Summe der Veranstalter, die Anspruchnahme der Kontingente und die Auslastung das Privatkontingent, die Anspruchnahme und die Auslastung
- das Hauptkontingent (falls vorhanden), die Anspruchnahme und die Auslastung  
–andernfalls die Objektanzahl  
die Summe aller Kontingente  
die Gesamtbelegung  
die Auslastung